

**Gesuch bei der
Wohnsitzgemeinde
einreichen**

Betrifft

Gesuch um Erteilung einer Ausnahmebewilligung

(Art. 5 Abs. 1 Waffengesetz vom 20. Juni 1997)

- Serief Feuerwaffe / zum Halbautomaten umgebaute Serief Feuerwaffe** (Art. 5 Abs.1 Bst. a WG)
- militärische Abschussgeräte usw.** (Art. 5 Abs. 1 Bst. b WG)
- Waffenzubehör** (Art. 5 Abs. 1 Bst. g WG)
- Dolche, Messer, Schlag- und Wurfgeräte (gilt nicht für den Schlagstock) und andere Waffen** (Art. 5 Abs. 1 Bst. c, d, e, f WG)

Name:	Vorname(n):
Geb.-Datum:	Heimatort:
PLZ, Wohnort:	Strasse:
☎ Privat	E-Mail:

Ist ein **strafrechtliches Verfahren** gegen Sie hängig? Ja Nein

Wenn ja, Gründe:

Gegenstand (genaue Bezeichnung der gewünschten Waffe, Marke, Typ, Kaliber, Nummer, usw.):

Verkäufer (Name, Vorname, vollständige Adresse des Lieferanten):

Grund des Gesuches:

Ich bestätige, die Fragen wahrheitsgetreu beantwortet zu haben und dass ich:

- nicht unter umfassender Beistandschaft stehe oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werde;
- unter keiner Krankheit leide, welche für den Umgang mit Waffen ein erhöhtes Risiko darstellt, wie Medikamenten-, Alkohol- oder Betäubungsmittelabhängigkeit.

Ich erlaube der zuständigen Behörde die Informationen nachzuprüfen, insbesondere bei der Polizei, den Straf-, Vormundschafts-, Fürsorge- und Verwaltungsbehörden.

Ort, Datum:

Der/die Gesuchsteller/in:

Beilagen zum Gesuch:

- Auszug aus dem schweizerischen Strafregister im Original (nicht älter als 3 Monate);
- Kopie eines gültigen Passes oder einer gültigen Identitätskarte



Fachbereich WSG
Postfach
3001 Bern
Telefon 031 638 60 60
Telefax 031 638 60 69
www.police.be.ch

Gesuchsteller/in:

1. Sind die Angaben (Personalien, Adresse, Adresse in den letzten 2 Jahren etc.) der
gesuchstellenden Person richtig?

Ja Nein

2. Hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Massnahmen angeordnet oder
liegen ihr weitere Hinweise über eine Selbst- oder Drittgefährdung vor?

Ja Nein

3. Sind Ihnen zum heutigen Zeitpunkt Verweigerungsgründe im Sinne von Artikel 8
Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 20. Juni 1997 über Waffen, Waffenzubehör und
Munition (Waffengesetz, WG) bekannt?

Ja Nein

4. Sind Ihnen andere Gründe bekannt, die Ihres Erachtens eine Ablehnung des
Gesuches rechtfertigen?

Ja Nein

5. Bemerkungen (Bemerkungen zu Punkt 1 – 4 allenfalls auf separatem Blatt):

.....
.....

Datum:

Gemeinde:

Ort:

Stempel und Unterschrift:

.....

